

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 50

Artikel: Eine Liebeskurzgeschichte
Autor: E.S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480104>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es war einmal ein Redaktor
Der jählings seinen Kopf verlor.

Ein Glück ist, daß das Publikum
Nie ganz genau erfuhr, warum!

B8

Eine Liebeskurzgeschichte

«Hat man dir das neueste Abenteuer Federiks schon erzählt?» «Nein!» «Er hatte sich sterblich in die Ladentochter eines Porzellanwarengeschäftes verliebt. Und da er nicht wußte, wie er es anstellen sollte, um ihr seine Liebe klarzulegen und um die zahlreichen Besuche begründen zu können, hat er nach und nach das ganze Warenlager des Geschäftes aufgekauft... Und weißt du, wie die Geschichte zu Ende geht? Sie schloß, als Federiks gestern auf der Straße den Besitzer des Geschäftes, einer seiner Freunde, trifft, der ihm sagt: 'Weißt du, seit langem

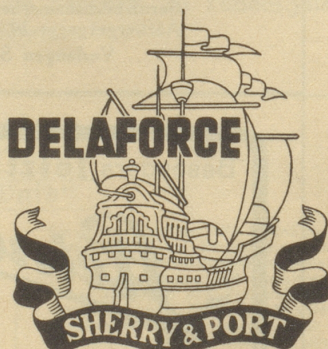
konnte ich nichts mehr verkaufen und hätte über kurz oder lang bankrott sein müssen. Aber da ist in letzter Minute noch so ein Esel von Kunde gekommen, der mir in kurzer Zeit auch den hintersten Ladenhüter abgekauft hat. Und nun kann ich, dank ihm, endlich meinen Lieblingstraum verwirklichen! — Morgen heirate ich meine Ladentochter!» (Aus dem Englischen, von E. S.)

Glück in der Ehe

besteht nicht nur darin, den richtigen Menschen zu finden, sondern hauptsächlich darin, der richtige Mensch zu sein. M. H.

Zeitgemäße Variation

Der Lehrer sucht nach einer Kreide und findet nur noch ein kleines Stümpfli. Er übt sich in der guten Miene zum bösen Spiel und erledigt das Mißgeschick mit der Bemerkung: «In der Not frißt der Teufel... nun? Weißt Ihr was? Nicht? Du, This, das weißt du doch!» This: «Das Brot!» P. W.



Generaldepôt für die Schweiz:
Jean Haecky Import A.-G., Basel

SINGER-HAUS
BASEL

Locanda das Lokal des guten Essens	Schöppli-Bar die Wein- Degustation	Dancing mit rassigen Attraktionen
---	---	--

Jeden Montag, Mittwoch, Samstag Freinacht

Hand in Hand
gehen die Qualitäten der
Küche und des Kellers.
Der Gast ist befriedigt.
Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aaraauerhof

Restaurant	Bar	Feldschlößchen-Bier
Tel. 2 39 71	Inhaber: E. Pflüger-Dietschy	